

sebastian walzik
dr. oec., dipl.-hdl.

czarnikauer straÙe 10
10439 berlin
deutschland

fon: +49-30-44 30 80 42
mobil: +49-172 - 571 15 99
sebastian@walzik.de
www.walzik.de



hochschuldidaktik in >3 minuten

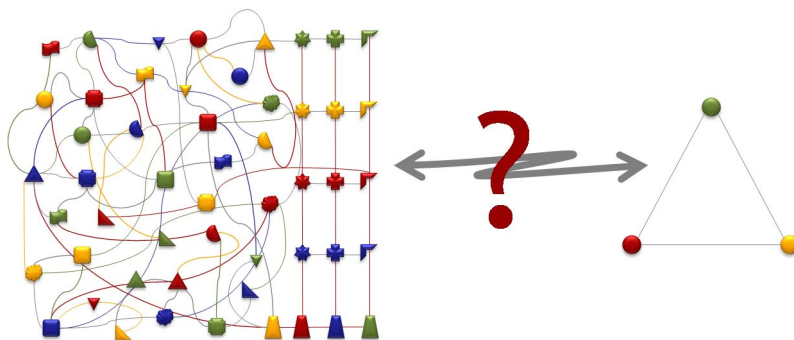
zentrale didaktische konzepte knapp erlautert

- handout zum video -

Folge 06:

Experten unterrichten Novizen

Implikationen fur die Hochschullehre



In diesem Video geht es ...

- ... um unterschiedliche Denkweisen von Experten und Novizen,
- ... die mindestens vier Phänomene in der Verständigung zwischen Lehrenden und Lernenden erklären,
- ... und um ein paar Ideen, wie man als Lehrender damit umgehen kann.

Wozu das Ganze?

... um Hochschullehrende ganz praktisch in ihrem lehrenden Tun zu unterstützen.

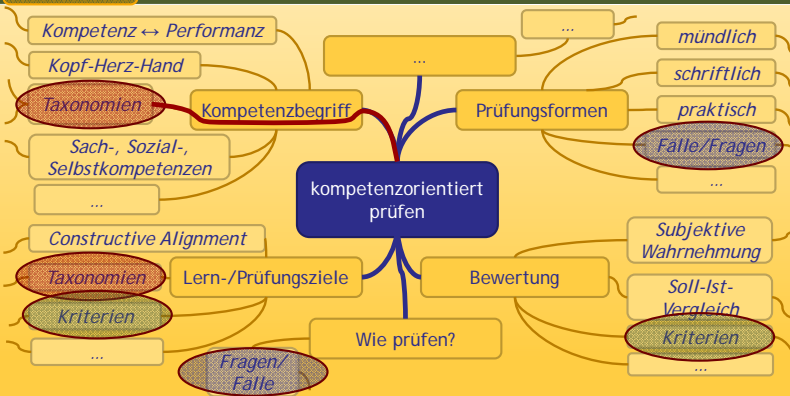


© 2018 | sebastian walzik



MindMap vs. Kognitive Landkarte

MindMap zum Thema „kompetenzorientiert prüfen“

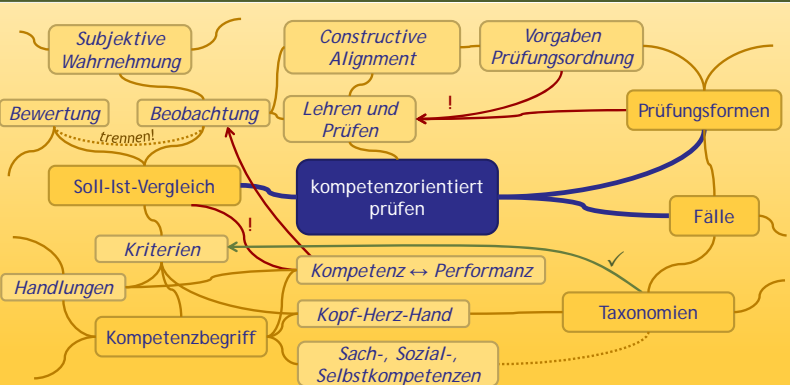


© 2018 | sebastian walzik



MindMap vs. Kognitive Landkarte

Kognitive Landkarte zu „kompetenzorientiert prüfen“



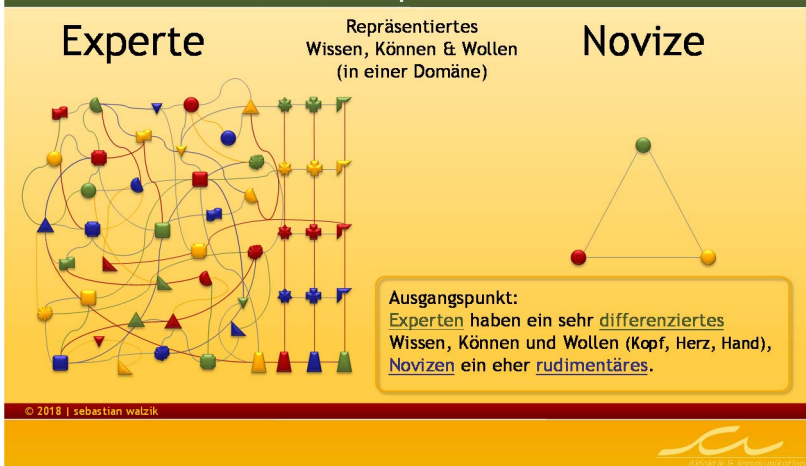
© 2018 | sebastian walzik



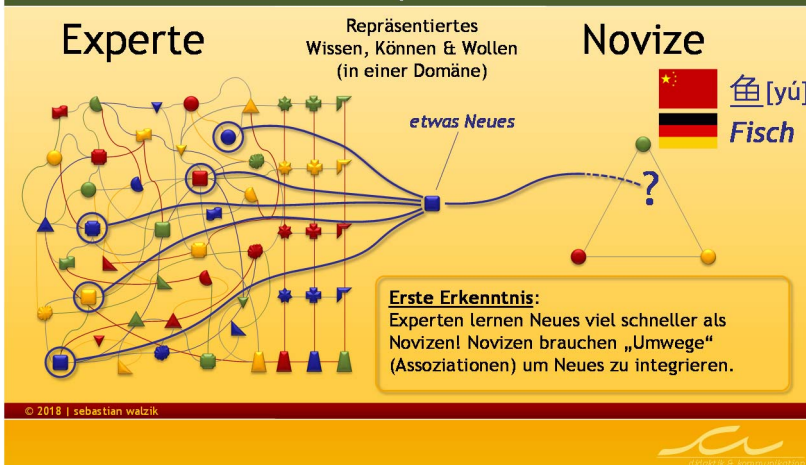
Beispiel: Advanced Organizer zum Thema „kompetenzorientiert prüfen“



Herausforderungen zwischen Novizen und Experten



Herausforderungen zwischen Novizen und Experten



Herausforderungen zwischen Novizen und Experten

Experte Repräsentiertes Wissen, Können & Wollen (in einer Domäne)

Novize

Zweite Erkenntnis:
Es gibt interessante Herausforderungen für Experten, bei denen Novizen nicht mal das „Problem“ verstehen.

© 2018 | sebastian walzik

Herausforderungen zwischen Novizen und Experten

Experte Repräsentiertes Wissen, Können & Wollen (in einer Domäne)

Novize

Dritte Erkenntnis:
Was dem Experten selbstverständlich erscheint, kann für den Novizen eine echte Herausforderung sein.

© 2018 | sebastian walzik

Herausforderungen zwischen Novizen und Experten

Experte Repräsentiertes Wissen, Können & Wollen (in einer Domäne)

Novize

Vierte Erkenntnis:
Experten sehen für komplexe Fälle schnell ein paar Lösungsmöglichkeiten, während für Novizen (ohne Überblick) fast alles denkbar ist.

© 2018 | sebastian walzik

Erkenntnisse im Überblick

Neues erlernen:

- Experten lernen Neues (in ihrer Domäne) schneller und leichter als Novizen.
→ Fachvorträge sind durchaus sinnvoll.

Fragestellungen & Probleme:

- Es gibt Fragestellungen, die Experten interessant finden, während...
- Und solche, die Experten so geläufig sind, dass sie nicht (mehr) verstehen, was daran problematisch ist, während...

Komplexe Situationen:

- Bei komplexen Situationen sehen Experten recht bald wenige Lösungswege oder -möglichkeiten, während...

- Novizen lernen Neues langsamer als Experten. Ggf. müssen Sie Neues über „Umwege“ integrieren.

- ... Novizen nicht einmal verstehen, dass diese Fragestellung relevant sein kann.

- ... Novizen diese Fragen als echtes Problem erleben.

- ... Novizen ggf. nicht einmal eine grobe Lösungsvorstellung haben. Sie sehen daher eine Unzahl von Lösungen und verlieren ggf. die Orientierung und Motivation.

© 2018 | sebastian walzik



Was heißt das für die Hochschullehre?

- Studierenden Zeit zum Aufbau ihrer kognitiven Strukturen geben
- Interesse daran **zeigen haben**, was bei Studierenden angekommen ist
- **in Kommunikation bleiben**
- „falsche“ Antworten und Missverständnisse als Rückmeldung mit Hinweisen über die Denkprozesse der Studierenden nutzen
- Strategien des Problemlösens fördern
- **Kontextualisieren!**

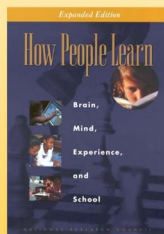


© 2018 | sebastian walzik



Quelle

Kapitel 2
(Seite 31-50)



Bransford, John D./Brown, Ann L./Cocking, Rodney R. (Hrsg.) (2002): *How People Learn: Brain, Mind, Experience, and School (Expanded Edition)*. Washington, D. C.: National Academy Press.

→ <https://www.nap.edu/read/9853/chapter/5>

© 2018 | sebastian walzik



Zitat

1. Experten erkennen Eigenschaften und Muster in Informationen, die Novizen nicht bemerken.
2. Experten haben ihr Wissen so organisiert, dass sie ein tiefes Verständnis ihrer Domäne haben.
3. Expertenwissen kann nicht auf isolierte Fakten oder Aussagen reduziert werden, sondern spiegelt Anwendungskontexte wider.
4. Experten können ohne besondere Mühen wesentliche Aspekte ihres Wissens flexibel abrufen.
5. Obschon Experten ihre Domäne gründlich beherrschen, bedeutet dies nicht, dass sie auch andere unterrichten können.
6. Experten verfügen über viel Flexibilität, neue Situationen auf unterschiedlichen Ebenen betrachten zu können.

Zitat

© 2018 | sebastian walzik

Quelle des Zitats: Bransford, John D./Brown, Ann L./Cocking, Rodney R. (Hrsg.) (2002): *How People Learn: Brain, Mind, Experience, and School (Expanded Edition)*. Washington, D.C.: National Academy Press, Seite 31. (Übersetzung: Sebastian Walzik)



didaktik & kommunikation

Zitat im Original

1. Experts notice features and meaningful patterns of information that are not noticed by novices.
2. Experts have acquired a great deal of content knowledge that is organized in ways that reflect a deep understanding of their subject matter.
3. Experts' knowledge cannot be reduced to sets of isolated facts or propositions but, instead, reflects contexts of applicability: that is, the knowledge is "conditionalized" on a set of circumstances.
4. Experts are able to flexibly retrieve important aspects of their knowledge with little attentional effort.
5. Though experts know their disciplines thoroughly, this does not guarantee that they are able to teach others.
6. Experts have varying levels of flexibility in their approach to new situations.

Quotation

© 2018 | sebastian walzik

Bransford, John D./Brown, Ann L./Cocking, Rodney R. (Hrsg.) (2002): *How People Learn: Brain, Mind, Experience, and School (Expanded Edition)*. Washington, D.C.: National Academy Press, Seite 31.



didaktik & kommunikation

Machen Sie sich in Ihrem Fach auf die Suche nach...

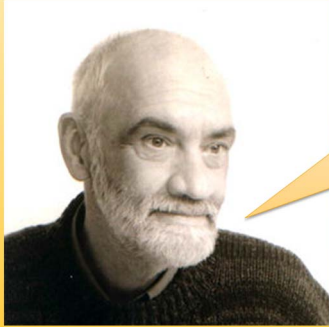
- ... etwas, was Ihnen begreiflich ist, womit sich Ihre Studierenden in der Regel schwer tun. } 1. Erkenntnis
- ... etwas, was Sie interessant finden, bei dem Studierende vielleicht nicht mal das „Problem“ verstehen. } 2. Erkenntnis
- ... etwas, was Studierende leicht verwirren könnte, was für Sie als ExpertIn aber selbstverständlich ist. } 3. Erkenntnis
- ... typischen Zusammenhängen, die Studierende oft überfordern. } 4. Erkenntnis

© 2018 | sebastian walzik



didaktik & kommunikation

Berühmte Worte zum Abschluss



(Steve de Shazer)

Ich muss erst
die Antwort hören,
um zu wissen,
was ich gefragt habe.

© 2018 | sebastian walzik



didaktik & kommunikation

Link zur erwähnten Literatur:

→ <https://www.nap.edu/read/9853/chapter/5>

Gesamtes Buch:

→ <https://www.nap.edu/read/9853/chapter/1>

Bransford, John D./Brown, Ann L./Cocking, Rodney R. (Hrsg.) (2002):
How People Learn: Brain, Mind, Experience, and School (Expanded Edition). Washington, D.C.: National Academy Press.